

# RS OGH 1996/6/25 1Ob2191/96d, 1Ob391/97z, 1Ob204/05i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.06.1996

## Norm

AHG §11 Abs1

## Rechtssatz

Lehnt der angerufene Verwaltungsgerichtshof eine meritorische Entscheidung ab, so hat das Gericht von sich aus die Rechtswidrigkeit des beanstandeten Bescheids zu prüfen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 2191/96d  
Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 2191/96d  
Veröff: SZ 69/147
- 1 Ob 391/97z  
Entscheidungstext OGH 09.06.1998 1 Ob 391/97z  
Veröff: SZ 71/98
- 1 Ob 204/05i  
Entscheidungstext OGH 31.01.2006 1 Ob 204/05i  
Auch; Beisatz: Lehnt der Verwaltungsgerichtshof die Behandlung der Beschwerde unter Hinweis auf § 33a VwGG (idF der Novelle BGBlI 88/1997) mit der Begründung ab, dass die Entscheidung nicht von der Lösung einer Rechtsfrage abhängt, der grundsätzliche Bedeutung zukommt, trifft er damit eine - wenn auch im Sinn des § 33a VwGG eingeschränkte - meritorische Entscheidung, sodass die selbstständige Beurteilung des Organverschuldens dem Amtshaftungsgericht verwehrt ist. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0105559

## Dokumentnummer

JJR\_19960625\_OGH0002\_0010OB02191\_96D0000\_008

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)